

	<p>Objekt: Apollonia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18269469</p>
--	---

Beschreibung

Auf Vorder- und Rückseite je ein Zentrierpunkt.

Vorderseite: Drapierte Büste des Philippus II. mit Strahlenkrone in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Pan steht nach l. In der l. Hand hält er ein Wurfholz (Iagobolon), die r. legt er auf den Kopf einer Ziege nach l.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.45 g; Durchmesser: 16 mm;
Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt

wann 244-249 n. Chr.

wer

wo Apollonia am Rhyndakos

Besessen

wann

wer Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

Wurde

wann

abgebildet

(Akteur)

wer Marcus Iulius Severus Philippus Caesar (Philippus II.)
(237-249)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Fabeltier
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- H. von Fritze, Die antiken Münzen Mysiens (1913) 98 Nr. 309,1 (dieses Stück)..